



FAIRTRADE. SO FAIR. SO GUT.

Mit dem FAIRTRADE Gütesiegel ausgezeichnete Produkte geben Ihnen die Sicherheit, dass Menschen in den Entwicklungsländern fair bezahlt und keine Kinder ausgebeutet werden.

Und garantieren Ihnen die hohe Qualität naturnaher Landwirtschaft.

www.fairtrade.at





HANDELN – anders als andere

Erfolge und Herausforderungen für den Fairen Handel

**Gerhard Riess
Gewerkschaft proge**

FAIRTRADE Geschichte

1946 USA Verkauf von Handarbeiten
Ten Thousand Villages

Europa :

- **1966 Erste lokale Initiativen in Holland**
- **1972 Gründung EZA 3.Welt GmbH.**
- **1982 Gründung ARGE Dritte Welt Läden**
- **1988 Gründung der ersten nationalen Siegelinitiative „Max Havelaar“ in Holland**
- **1992 Gründung TransFair Deutschland**
- **1993 Gründung Trans Fair Österreich**
- **2003 Umbenennung in FAIRTRADE Österreich**

[Info Fairtrade Österreich](#)



FAIRTRADE in Zahlen 2009/2010

Europa

79.000 Verkaufsstellen davon 3000 Weltläden 55.000 Supermärkte

Weltweit

1000 Hauptamtliche

100.000 Ehrenamtliche

827 Fairtrade Produzenten = 1,22 Million Bauern und LandarbeiterInnen (6 Millionen Familien)

Produkte von 70 Ländern 27.000 Produkte

Umsatz weltweit

2005 1,6 Mrd. €

2006 2.0 Mrd. €

2008 2,9 Mrd. €

2009 3,4 Mrd. €



Fairer Handel - ein Vorteil für alle

- **Die ProduzentInnen gewinnen durch faire Handelsbeziehungen**
- **Die Importeure, Anbieterfirmen und Geschäfte durch hochwertige Produkte mit Sozialgütesiegel**
- **Die KonsumentInnen durch hohe Qualität, Umweltverträglichkeit und Ursprungsgarantie der Produkte**
- **Rückverfolgbarkeit der Produkte vom Anbau bis zum Verkauf**



Warum FAIRTRADE ?

- ➔ **Millionen von Kleinbauernfamilien leben unter dem Existenzminimum**
- ➔ **Weltmarktpreise orientieren sich nicht an den Lebenskosten der ProduzentInnen**
- ➔ **Kaffee ist der weltweit gehandelte wichtigste Agrar-Rohstoff**
- ➔ **100 Millionen Menschen leben von Kaffee**



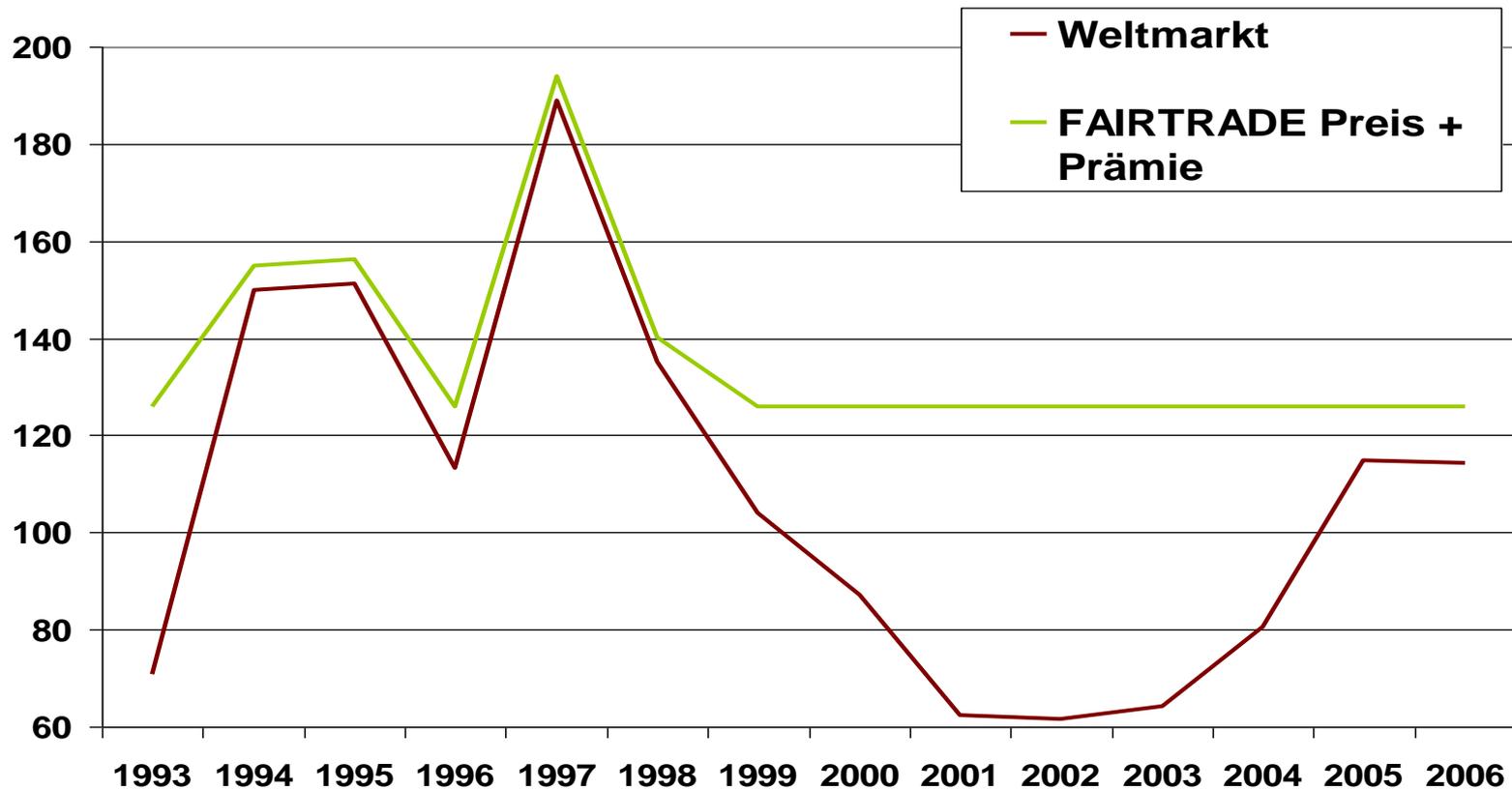
Warum FAIRTRADE ?

- **Der Faire Handel ist eines der wirksamsten Instrumente der Armutsbekämpfung**
- **FAIRTRADE ist eine der effizientesten Formen der Entwicklungszusammenarbeit**
- **ProduzentInnen bekommen im FAIRTRADE - System keine Almosen, sondern faire Preise für ihre Erzeugnisse**



Mindestpreis und Prämie

Kaffeepreise für Arabica in \$ / Quintal (45,5kg)





KRITERIEN



ProduzentInnen - Kleinbauernfamilien

verpflichten sich :

- **zur Mitgliedschaft in Kooperativen mit demokratischer Struktur**
- **zu nachhaltiger Wirtschaftsweise**
- **zu sorgsamem Umgang mit der Natur**

Soziale Mindeststandards

- **Verbot von Zwangsarbeit und ausbeuterischer Kinderarbeit (Altersgrenze 14 Jahre)**
- **Recht auf sichere und nicht gesundheitsgefährdende Arbeitsbedingungen**
- **Gleiche Entlohnung für gleichwertige Arbeit**
- **Keine Diskriminierung nach Geschlecht, Rasse, Religion oder politischer Zugehörigkeit**
- **Recht auf Vereinigungsfreiheit**



Ökologische Mindeststandards

- Integrierter Pflanzenbau
- Auflagen zum Schutz des Regenwaldes
- Auflagen zum Gewässer- und Erosionsschutz
- Allmählicher Ersatz von Pestiziden und Mineraldünger durch biologische Pflanzenschutz- und organische Düngemittel
- Kontinuierliche Durchführung ökologischer Fortbildungsprogramme
- Gezielte Förderung von Bioanbau durch Prämien
- Kein Einsatz von genverändertem Pflanzenmaterial oder von genveränderten Substanzen



Vorteil für Kleinbauernfamilien

- **Direkter Handel (Ausschaltung von Zwischenhändlern)**
- **Faire Mindestpreise**
- **Prämie für soziale Einrichtungen und Verbesserungen der Infrastruktur**
- **Aufschlag für zertifizierten Bioanbau**
- **Langfristige Abnahmevereinbarungen**
- **Vorfinanzierung auf Wunsch der ProduzentInnen bis zu 60% sowie Kredite**



FAIRTRADE Kriterien für ProduzentInnen und PlantagenarbeiterInnen

- **Mitbestimmung bei Verwendung der Sozialprämie**
- **Angemessene Löhne für ArbeiterInnen**
- **Einhaltung der nationalen und internationalen Arbeitsschutzrichtlinien**
- **Nachhaltige Wirtschaftsweise**
- **Maßnahmen für Umweltschutz, Abfallvermeidung**



FAIRTRADE Kriterien für LohnarbeiterInnen

- **Faire Löhne**
- **Sicherung sozialer Grundrechte (z.B. Unterkunft, medizinische Grundversorgung)**
- **Faire Arbeitsbedingungen**
- **Arbeitsrechtlicher Schutz**
- **Prämie zur Verbesserung der sozialen Situation (z.B. Schulbau, medizinische Versorgung)**
- **Recht auf gewerkschaftliche Vertretung**

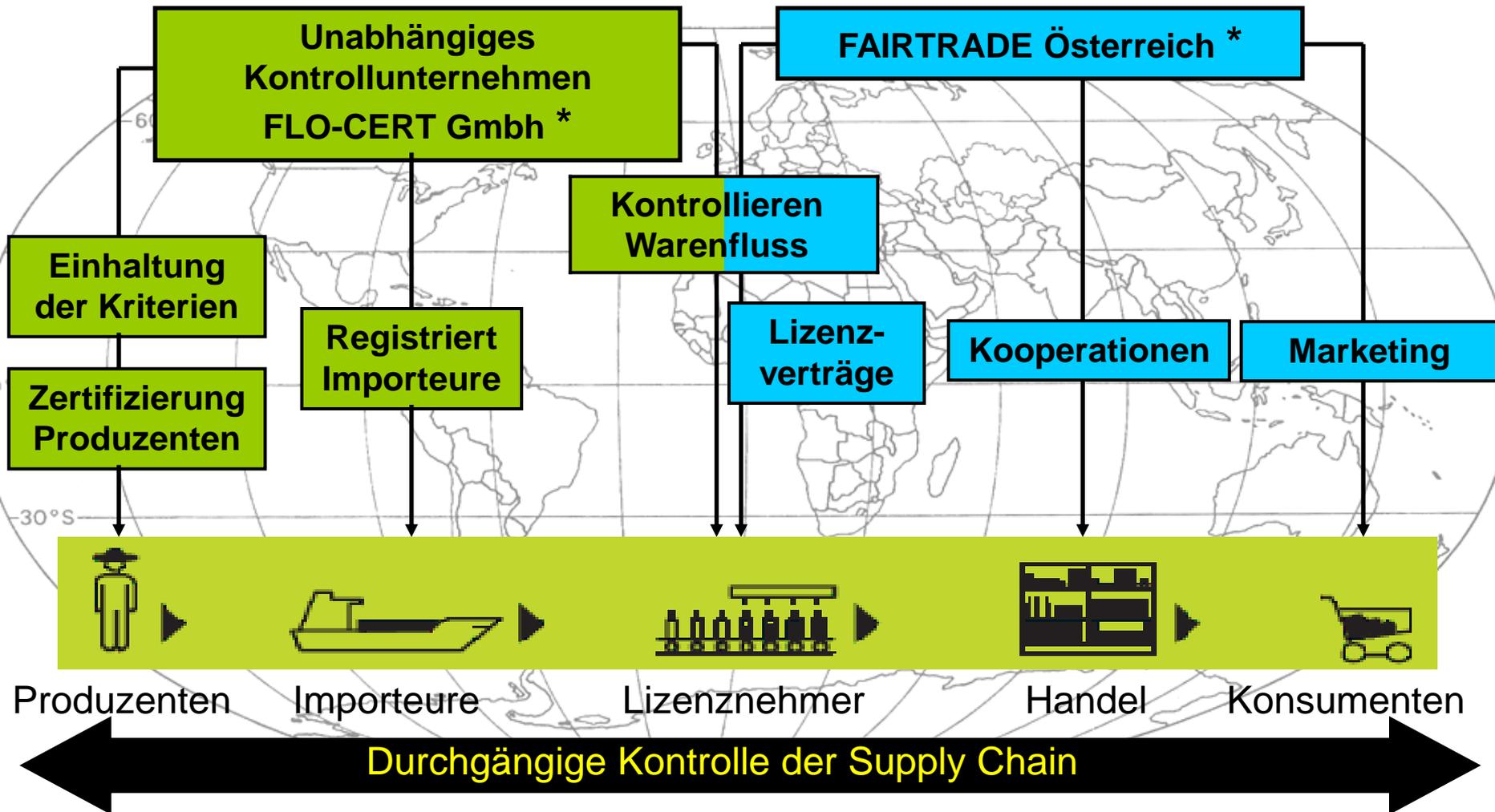


KONTROLLE

Kontrolle



* Kontrolle durch externe Wirtschaftsprüfer





FAIRTRADE - Internationale Zusammenarbeit

Dachorganisation: [FLO](#) International (Fairtrade Labelling Organizations International)

Aufgaben:

- Entwicklung von Produktkriterien
- Betreuung der ProduzentInnen
- Kontrolle der Einhaltung der FAIRTRADE-Kriterien



Zusammensetzung FLO

alle 3 Jahre Wahlen

Organisation besteht aus:

Produzenten

Importeuren

Fairtrade

Vertretern der Länder



Ende Kurzfassung

Wann ist was Fair ?

Regelung je nach Produktgruppen

**Ein Produkt ist dann“ Fairtrade tauglich“
wenn mind.50%
davon Fair-gehandelt ist**

**(Bei bestimmten Produkten auch weniger)
zb: Kaffeejoghurt mit 5%**

Kaffee jedoch 100%

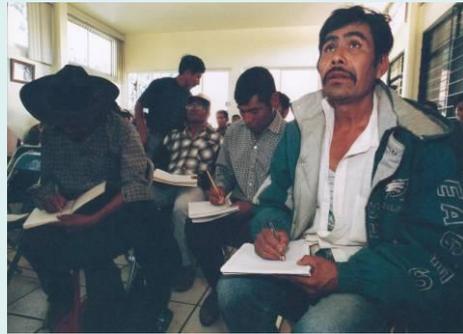
LIZENZGEBÜHREN FAIRTRADE ÖSTERREICH

Kaffee	0,22 € pro Kilo Röstkaffee
Instantkaffee	0,83 € pro Kilo Instantkaffee bzw. 0,55 € pro Kilo bei Verwendung von im Ursprungsland verarbeiteter Ware
Cappuccino:	0,80 € pro Kilo Cappuccino
Tee:	0,42 € pro Kilo Tee bzw. 0,28 € pro Kilo bei Verwendung von im Ursprungsland verarbeiteter Ware
Schokolade:	0,22 € pro Kilo Schokolade bzw. 0,17 € pro Kilo bei Verwendung von im Ursprungsland erzeugter Kakaobutter
Nussnougat-Creme:	0,16 € pro Kilo Nussnougat-Creme
Kakao:	0,16 € pro Kilo Kakao bzw. 0,12 € pro Kilo bei Verwendung von im Ursprungsland erzeugtem Kakaopulver
Honig:	0,18 € pro Kilo Honig

Die Sozialprämie wird verwendet für...



Bildung



Infrastruktur



Gesundheit



Wohnen



FAIRTRADE Österreich - Aufgaben



- Vergabe des Gütesiegels für Produkte
 - Lizenzvertrag
 - Nutzungsrichtlinien
 - Kontrolle der Handelspartner
- Erhöhung der Verfügbarkeit
 - Im Lebensmitteleinzelhandel
 - Bei Großverbrauchern / Institutionen
- Endverbraucher Marketing
 - Werbung für das Gütesiegel
 - PR / Öffentlichkeitsarbeit



Lizenzierte
Markenerzeuger



Lebens-
mittelhandel



KonsumentInnen



- Gemeinnütziger Verein
- Geschäftsführer + 8 Angestellte
- Personalaufwand: € 366.000 jährlich
- Budget 2006: ca. € 1 Mio.
- Vorstand: Experten aus der Entwicklungspolitik, Wissenschaft, Wirtschaft, Umwelt



Megatrend Ethical Shopping



Unterstützer



EU: Resolution



„[...] in der Erwägung, dass sich der faire Handel **als effizienteste Art der Entwicklungsförderung erwiesen hat**“

Weltbank



„The results find that [...] Fairtrade does **improve the efficiency of cooperatives, thereby increasing the returns to producers.**“

Unternehmen



Politik und Zivilgesellschaft



Marktforschung Österreich

Aktuelle Daten

Absatzmengen in Österreich 2006



**5.800 Tonnen
+207%**



**1,18 Mio. Liter
+71%**



**8,67 Mio. Stiele
+587%**



**746 Tonnen
+30%**



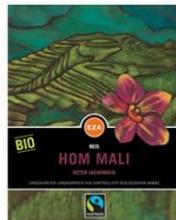
**356 Tonnen
+20%**



**4.293 Stk.
+272%**



**13,5 Tonnen
+36%**



**108 Tonnen
+24%**



**6.103 Stk.
+50%**

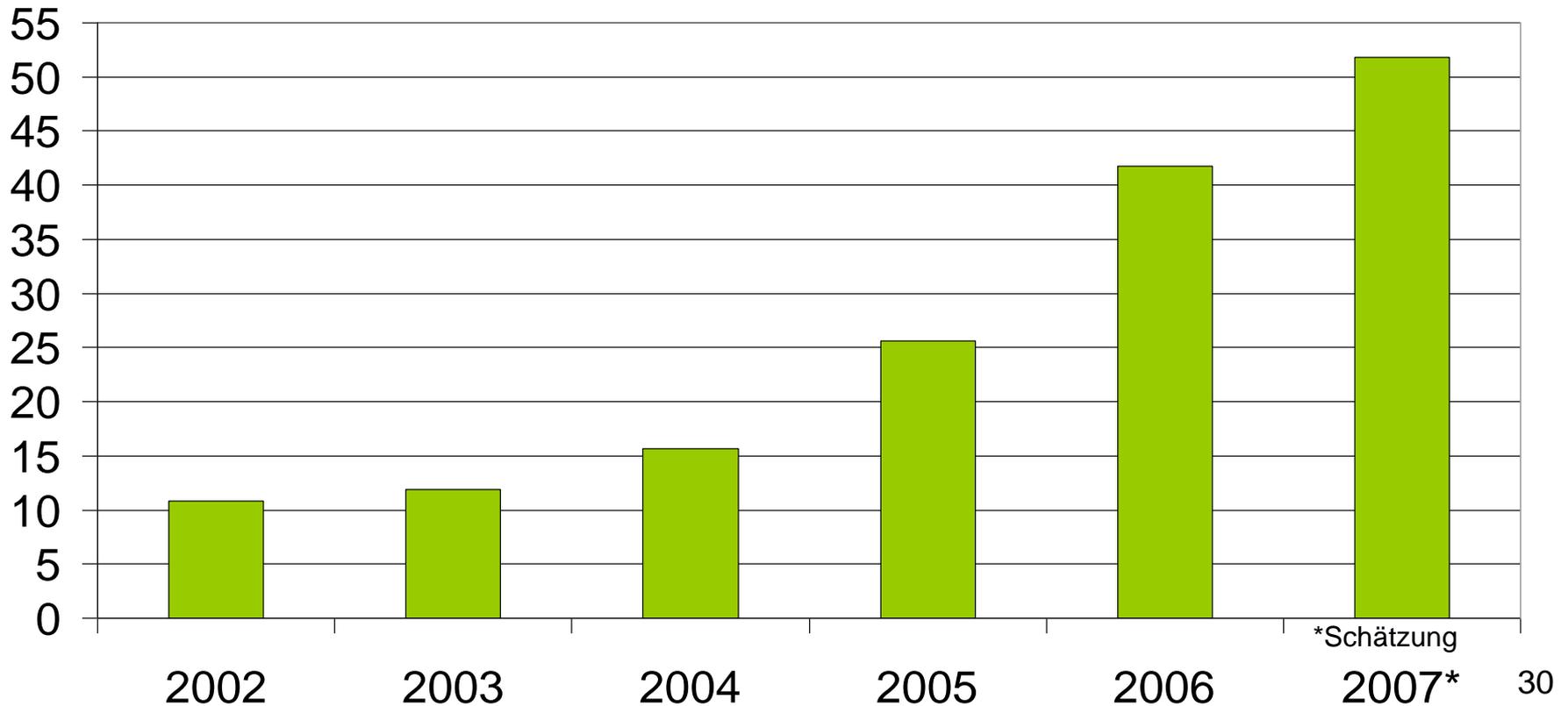


**303 Tonnen
+29%**

Wachsende Nachfrage

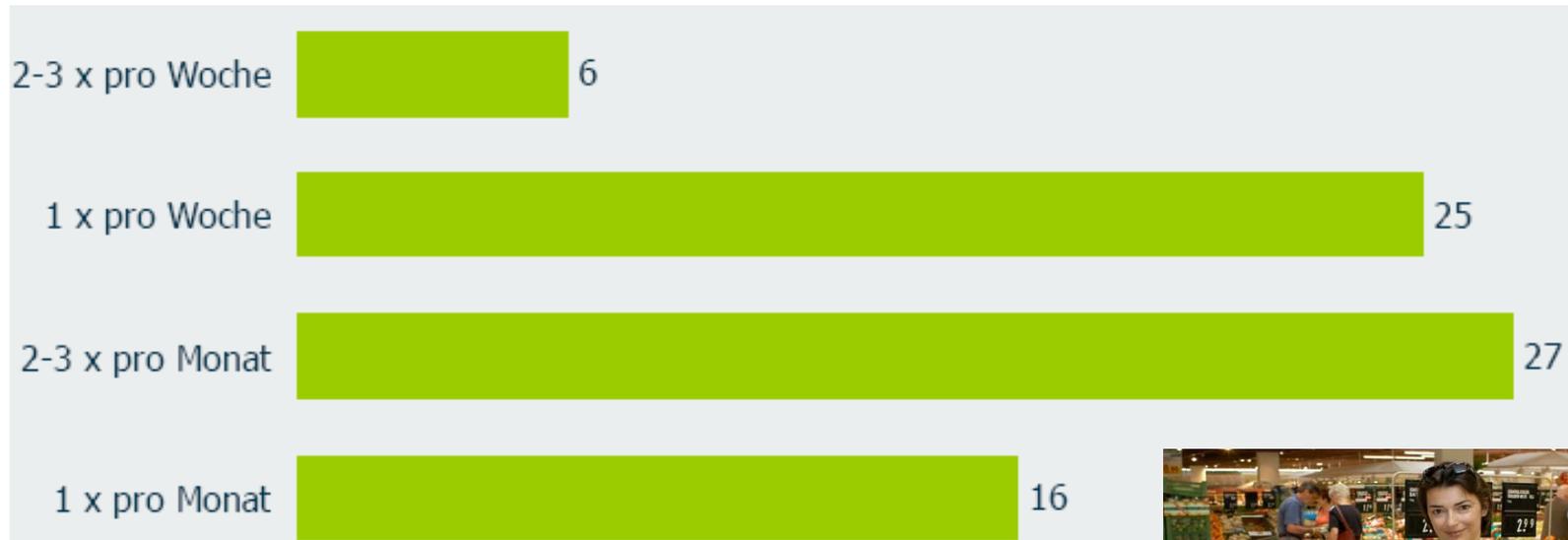


Umsatzentwicklung im österreichischen Einzelhandel (in Mio. €)



WIE OFT KAUFEN SIE FAIRTRADE PRODUKTE?

BASIS= PRODUKTE GEKAUFT



Wichtige Rolle der Supermärkte



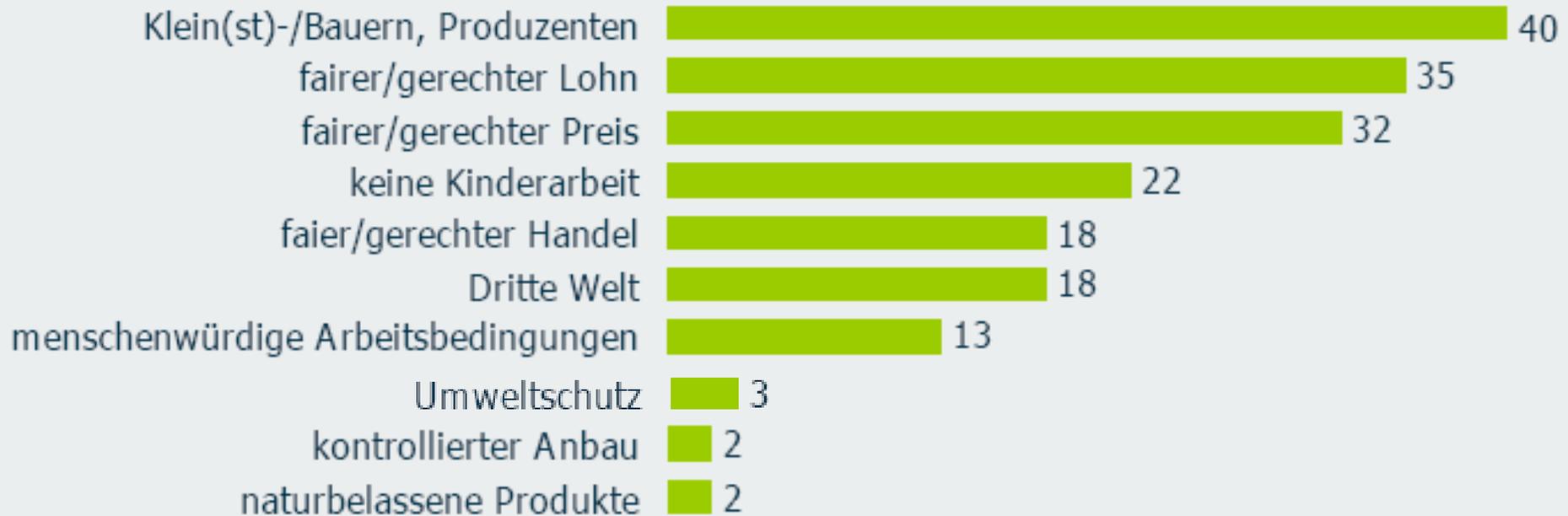
WOHER KENNEN SIE FAIRTRADE?



Klare Positionierung



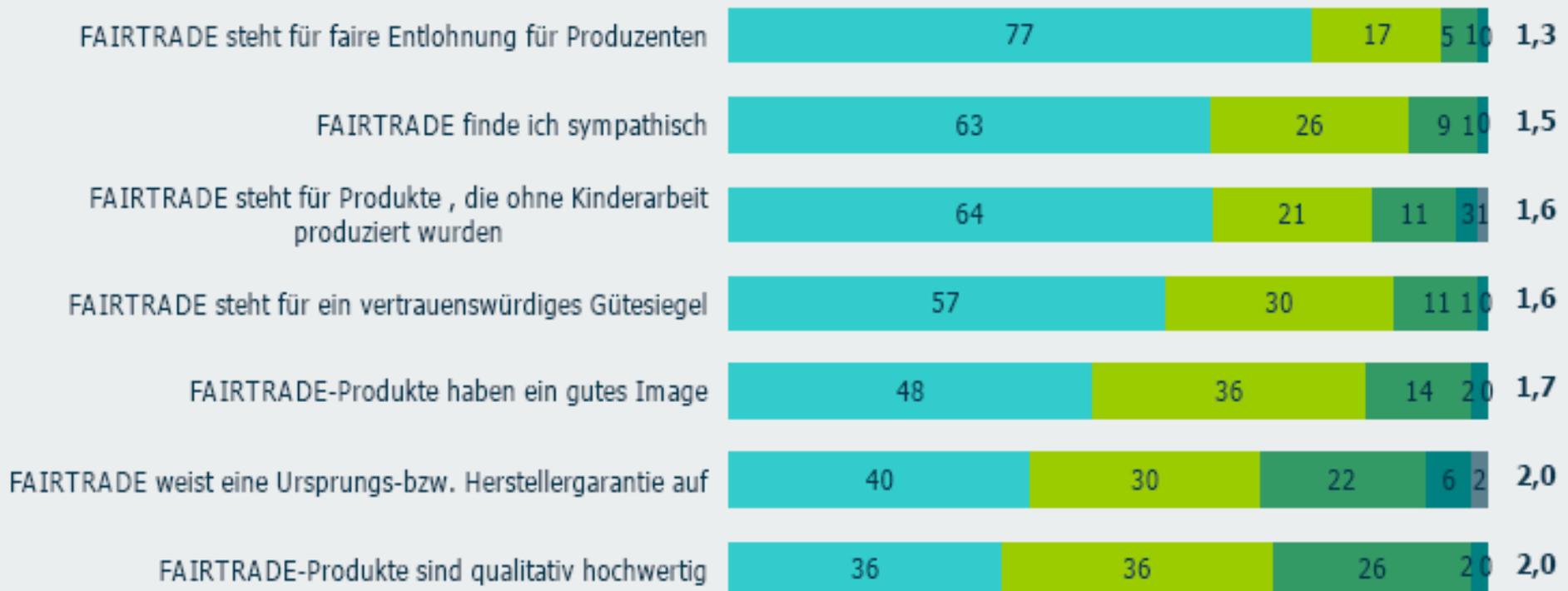
WAS VERBINDEN SIE MIT FAIRTRADE?



Höchste Sympathie und Vertrauenswürdigkeit



1=sehr wichtig 2 3 4 5=überhaupt nicht wichtig MW:

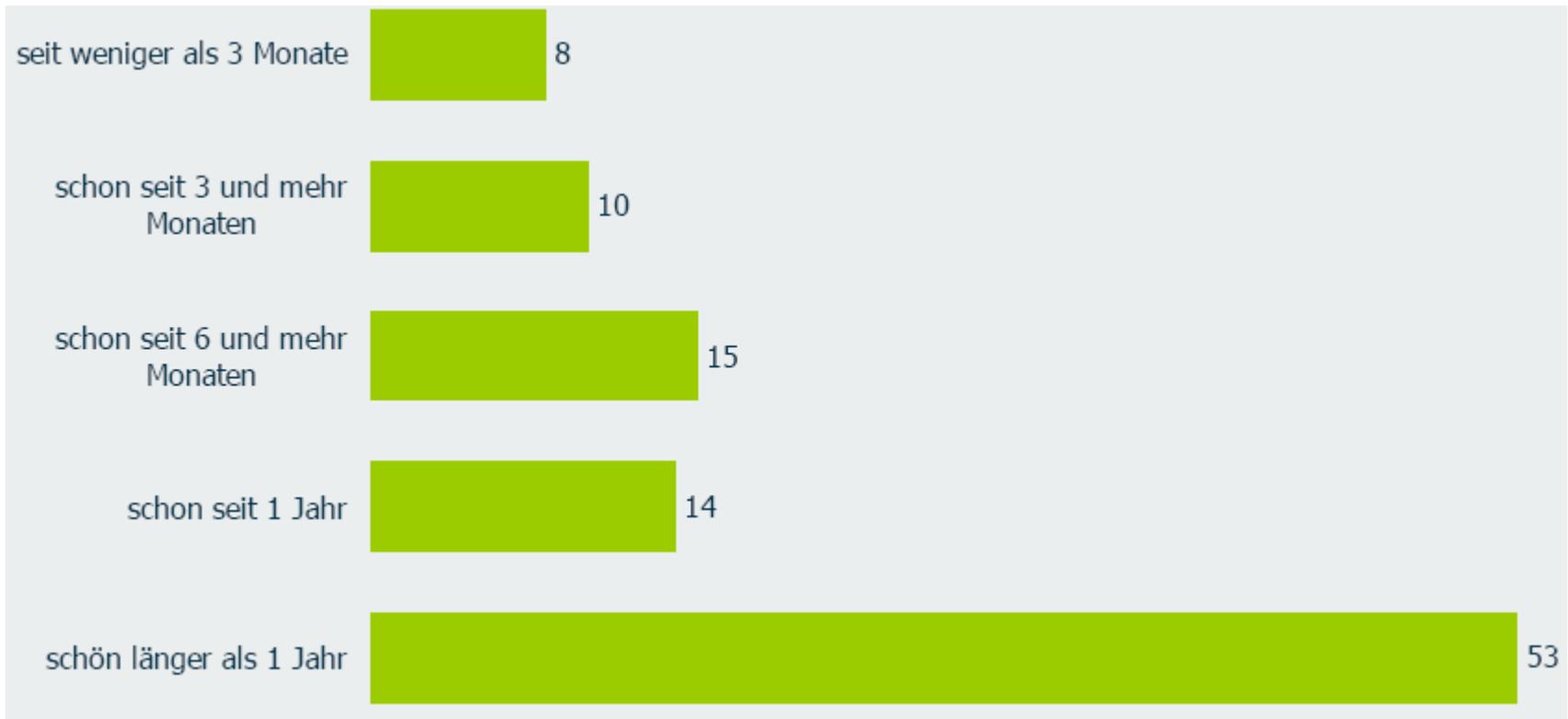


Rapide wachsende Käuferschicht



SEIT WANN KAUFEN SIE FAIRTRADE PRODUKTE ?

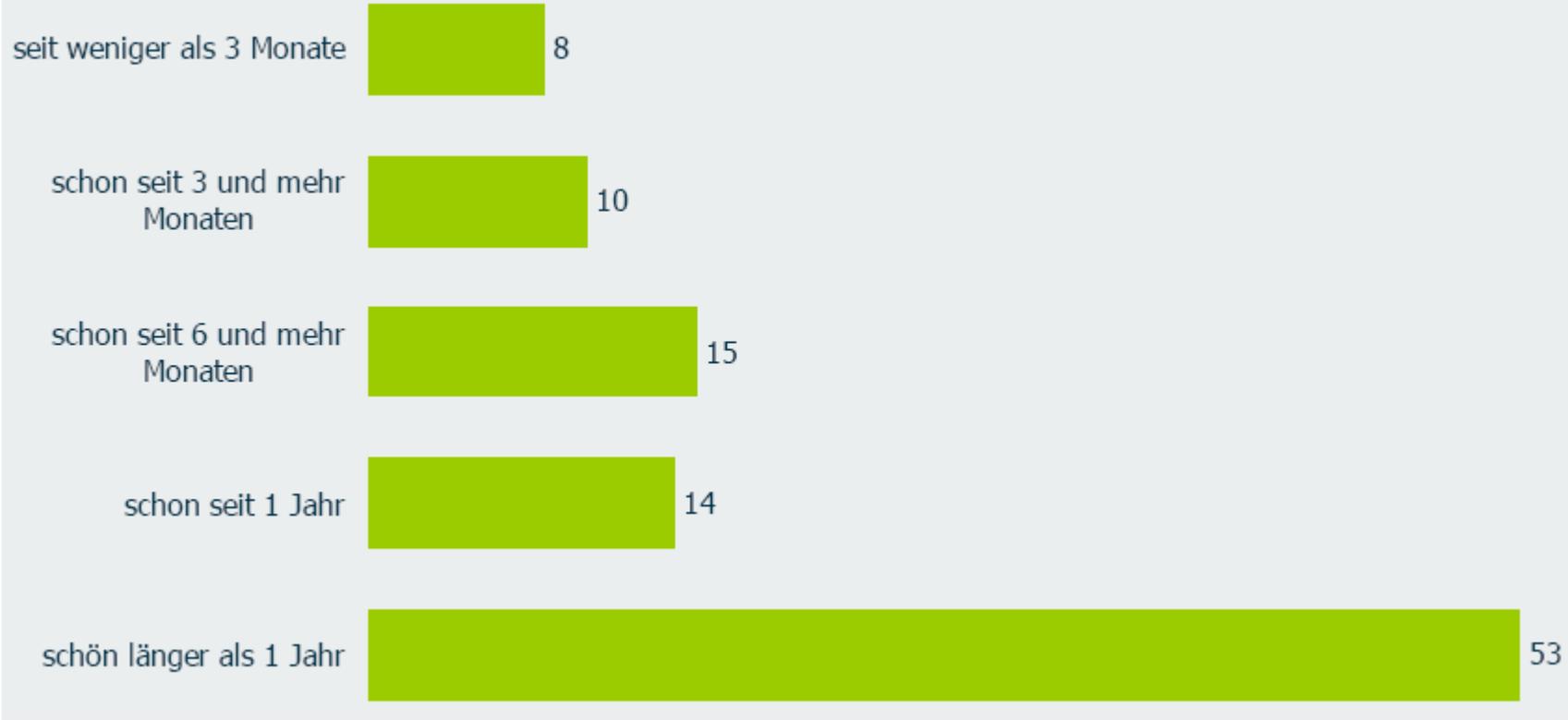
Basis = Produkte gekauft



Rapide wachsende Käuferschicht



SEIT WANN KAUFEN SIE FAIRTRADE PRODUKTE? Basis = Produkte gekauft



Schwerpunkte der Arbeit



- **Steigerung der Marktanteile** Anteil 2,5% bei Kaffee
- **Kernprodukte:** Früchte/Bananen, Kaffee, Säfte,
Schokolade, Blumen, Reis, Wein, Honig
- **Neu:** Baumwolle / Textilien
- **Zukunft :** Banknoten NL, Kondome ?
- **Priorität:** Gastronomie-Hotels, öffentliche Beschaffung,
Institutionen
- Fußball nach EM 2008 Initiativen WM
- Tourismus



Kaffeepflückerin Anielka

Kooperative Cecocafen Nicaragua

FAIRTRADE Österreich

Neulinggasse 29/17

1030 Wien

office@fairtrade.at

www.fairtrade.at

www.fairtrade.net

Gerhard Riess

Gewerkschaft PRO-GE

Tel: 01/53444 69/590

Fax: 01/53444/103506

Mobil: 0664 16 10 114

gerhard.riess@proge.at

www.proge.at/projekte